

Notizenprotokoll zur Fachnetzwerk-Sitzung am 28.06.2018

Bereich : Abwasser, Auftaktsitzung

Datum: 28.06.2018, 09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Ort: Sitzungssaal 105, LVermGeo SH, Mercatorstr. 1, 24106 Kiel

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 INSPIRE- kurze Einführung

- Überblick zu den gesetzlichen Vorgaben (INSPIRE-Richtlinie; GDIG)
- Umsetzungsfrist Anhang3: Datensatz im Schema bis 21.10.2020 bzw. als Dienst bis 10.12.2021
- Aufgaben des Fachnetzwerkes: definieren eines einheitliches Vorgehens und Abstimmung zur Bereitstellung von Metadaten und Datensätzen; ggf. Entwicklung eines Vorstandards
- kurzer Einblick in das INSPIRE-Datenmodell: SewerNetwork – Kanalisationsnetz
 - dabei sind 2 Geometrietypen entscheidend
 - 1: SewerPipe – Kanalisationsrohr : UtilityLink (Linie)
 - 2: Appurtenance – Zubehörteil : UtilityNode (Punkt)
 - Vorschlag: das Modell um die Angabe des Entsorgungsgebietes ergänzen: (Wer ist Zuständig für weitere Anfragen zur Planauskunft?) (Polygon)

TOP 3 bundesweite Aktivitäten im Bereich GDI? Verbandsaktivitäten?

- aus der Bund-Länder-Verbände Arbeitsgruppe gibt es bislang das Ergebnis in Form einer Handlungsempfehlung für die Bereitstellung von Metadaten (Bezug jedoch hauptsächlich auf Versorgungswirtschaft)
 - in der Handlungsempfehlung wird eine gemeinsame Herangehensweise an das INSPIRE-Thema begrüßt, sodass sich nicht jeder einzeln mit dem komplexen INSPIRE-Thema befassen muss >> jedoch wurden keine weiteren Überlegungen über die Metadaten hinaus aus der BLV AG getroffen
 - Die BLV AG stellt klar, dass INSPIRE-Daten keine rechtsverbindlichen Daten sind und die Planauskunft vom zuständigen Versorger nicht ersetzen.
- Masterarbeit: Dagmar Hoffmann - "Kanalkatastermanagement im Wandel der Zeit - INSPIRE-konform"
- kleine kommunale Zusammenschlüsse und Aktivitäten in der GDI-Süd Hessen
- Thema „Abwasserentsorgungsnetz / Kanalnetze“ ist in Abstimmung bei der LAWA hinsichtlich Betroffenheit Ende Juni 2018 (Hinweis Herr Hiemke (LLUR) im Nachgang der Sitzung) >> Fragestellung Borgwardt: Betrifft dies die angesprochenen

Gräben/Entwässerung im INSPIRE-Thema Hydrografie oder konkret das „Leitungsnetz“ im Entsorgungskontext ?

DIE DOKUMENTE FINDEN SIE ZENTRAL IN DER AUSTAUSCHPLATTFORM DES GDI-WIKI >> <https://wiki.gdi-de.org/x/SICIGQ>

TOP 4 Stand INSPIRE-Identifizierung
– Welche geodatenhaltenden Stellen sind betroffen? Welche Datensätze? Standards? Schnittstellen Datenaustausch?

- Wer ist originär zuständig die Daten zu melden und bereitzustellen? >> Gemeinden gemäß SüVO – Anlage 2
- die bereitstellende Stelle kann abweichen (Dienstleister, andere zentrale Stelle) >> Hier sollten jeweils zur INSPIRE-Bereitstellung Verträge, Vereinbarungen getroffen werden
- Stand Monitoring 2019: 189 gemeldete Datensätze unterschiedlichster Organisationsebenen (Gemeinde, Amt, Dienstleister) und unterschiedlichster Bezeichnung:
 - „Abwasserleitungssystem, Kanalkataster, Abwasserbehandlungsanlagen, Regenwasserkanalkataster, Abwasserleitungsnetz, Kanalisation, Abwasserbestandspläne, Hauptkanäle“
- Standard ISYBAU – kann von jeder Stelle bedient / abgegeben werden
 - Datenbereitstellung als Dienst oder Datensatz

TOP 5 Ausblick zur Bereitstellung der Fachdatensätze nach INSPIRE
- INSPIRE- Datenmodell! Metadaten? Darstellungs- und Downloaddienste?

- die Kst. GDI-SH übernimmt die Überführung / Transformation in das INSPIRE-Datenmodell unter der Voraussetzung, dass die Datenlieferung der bereitstellenden Stellen im einheitlichen Format/Standard erfolgt
 - entweder Vorprozessierung /Ausdünnen des Datensatzes für INSPIRE bei der datenhaltenden Stelle selbst oder im Falle, dass die Ausgangsdaten immer gleich bereitgestellt werden >> Transformation durch LVerGeo. verschiedene Wege sind hier möglich

TOP 6 nächste Sitzung
- Die nächste Sitzung wird über eine Doodle-Abfrage zu Anfang/ Mitte September terminiert

ToDo

@Borgwardt + Metadatenexperte

- Erstellung einer Vorlage zur Standardisierung der Metadaten
- Erstellung einer Arbeitsgrundlage zur Erarbeitung des Vorstandards (Schema-Mapping)
- vorab Nachfrage der Verordnungs-Übersetzungen / bundesweite Zeichenvorgaben?

@alle

- wenn möglich Bereitstellung eines Testdatensatzes im ISYBAU Standard zum Einlesen in die Transformationssoftware (FME) – ggf. FME Format Plug-In notwendig

Teilnehmer

Vorname	Name	Organisation
Kathrin	Borgwardt (Leitung)	LVerGeo SH
Jeanne	Chomsè	Stadt Elmshorn
J.	König	Stadt Elmshorn
Claudia	Poppe-Fuchs	Stadt Kiel
Jörn	Grisard	Ingenieurgesellschaft Grisard & Pehl. GmbH
Christina	März	Stadt Brunsbüttel
Jan	Tappenbeck	EBHL Lübeck
	Möller	EBHL Lübeck
Jörg	Davidson	Kreis Herzogtum Lauenburg